

2678

Klartext über Liebe, Körper und Sexualität



Jeannette Meier
Myriam Spengler
Illustration
Anna Sommer

Klartext über Liebe, Körper und Sexualität

Jeannette Meier
Myriam Spengler
Illustration
Anna Sommer



Emma ist manchmal gerne allein in ihrem Zimmer. Dies ist ihr privater Raum.

Jeder Mensch hat das Recht auf seinen persönlichen Bereich. Den persönlichen Bereich nennt man auch Intimsphäre. Es gibt intime Dinge, die ein Mensch allein machen möchte, zum Beispiel auf die Toilette gehen, duschen, sich umziehen, sich selbst streicheln ...

Deinen Körper und deine intimen Körperstellen dürfen nur die Menschen anfassen, denen du es erlaubst. Mach nur, was du magst. Du kannst immer «Nein» sagen!

Intime Körperstellen zeigst du nicht im Internet und auch nicht im öffentlichen Raum. Verschicke keine Bilder von intimen Körperstellen! Auch dann nicht, wenn dein Freund, deine Freundin oder eine andere Person dich darum bittet!

Achte auf deinen persönlichen Bereich. Wenn du «Nein» sagst, muss dein Gegenüber deine Grenzen akzeptieren. Achte darauf, dass du die Grenzen von anderen kennst und akzeptierst.

Wenn diese Grenzen nicht akzeptiert werden, kann dies ein sexueller Missbrauch oder ein sexueller Übergriff sein. Das ist verboten.

Intime Bilder sind Fotos von deinen intimen Körperstellen. Also Nacktbilder von Brüsten oder Geschlechtsorganen. Intime Bilder werden auch pornografische Bilder genannt.

Wenn du solche Bilder von dir oder anderen mit dem Smartphone verschickst oder ins Internet stellst, nennt man dies Sexting. Du machst dich strafbar, wenn du intime Bilder von dir oder von anderen weiterschickst oder andere dazu zwingst. Diese Bilder können im Internet veröffentlicht oder an weitere Personen geschickt werden.



Alles klar?!

In diesem Lexikon findest du die wichtigsten Begriffe von A bis Z rund um das Thema Sexualität erklärt.

A

Aids (HIV-positiv)

Aids ist eine Krankheit, die durch das HI-Virus (HIV) ausgelöst wird. Anstecken kann man sich zum Beispiel beim Sex ohne Kondom.

Das HI-Virus ist gefährlich: Es zerstört die Zellen, die uns normalerweise bei der Bekämpfung von Krankheiten helfen. Gegen HIV gibt es keine Impfung. Hat man sich mit dem Virus angesteckt, ist eine Behandlung mit Medikamenten wichtig. Beginnt man zu spät damit, kann Aids auch tödlich sein.

Ausfluss (auch Weissfluss)

Weissliche Flüssigkeit aus der Scheide. Der Ausfluss setzt schon vor der ersten Periode ein und ist ganz normal. Auch erwachsene Frauen haben zwischen der Periode Ausfluss, mal mehr, mal weniger.

B

Befruchtung

Wenn eine Samenzelle des Mannes mit einer Eizelle der Frau verschmilzt. So beginnt eine Schwangerschaft.

Beschneidung

Kürzung oder Entfernung der Vorhaut am Penis. In gewissen Gemeinschaften werden auch Mädchen und Frauen beschnitten. Dabei werden Teile der Klitoris und manchmal auch der Scheidenlippen entfernt. Die Genitalbeschneidung von Mädchen und Frauen ist in der Schweiz und in den meisten Ländern verboten.

biologisches Geschlecht

Das biologische Geschlecht wird bei der Geburt bestimmt. Je nach körperlichen Geschlechtsmerkmalen (z.B. Penis, Scheide) gilt man als Mädchen oder als Junge.

Sehr selten gibt es Babys, die weibliche und männliche Geschlechtsmerkmale haben – sie werden als intersexuell bezeichnet.

bisexuell

Wenn eine Frau oder ein Mann sich in beide Geschlechter verlieben kann. Die Kurzform heisst bi.

Brüste

Sie zählen zu den weiblichen Geschlechtsmerkmalen. Es gibt grosse, kleine, runde, flache oder spitze Brüste.

C

Chlamydien

Chlamydien sind Bakterien. Sie können beim Sex übertragen werden, besonders wenn man kein Kondom benutzt. Häufig bemerkt die angesteckte Person nichts von der Erkrankung. Trotzdem ist eine Behandlung wichtig, sonst kann schlimmstenfalls Unfruchtbarkeit die Folge sein.

Cybersex

Sex, der über das Internet ausgelebt wird. Dabei teilt man zum Beispiel sexuell erregende Texte, Bilder oder Videos

mit anderen. Cybersex ist an sich nichts Schlechtes. Man muss sich aber der Gefahren bewusst sein und wissen, was erlaubt ist. Texte, Bilder und Videos können leicht in falsche Hände geraten. Strafbar sind erotische Darstellungen von Minderjährigen.

D

Diaphragma

Ein Verhütungsmittel. Das Diaphragma ist eine Kappe aus Gummi und wird vor dem Sex in die Scheide der Frau gelegt.

E

Eichel

Sie befindet sich an der Penisspitze und an der Spitze der Klitoris. Die Eichel ist sehr sensibel für Berührungen.

Eierstock

Weibliches Geschlechtsorgan. Jede Frau hat zwei davon, sie befinden sich im Bauch der Frau. Darin sind die Eizellen.



Emma und Ben kennen sich von der Schule. Ben freut sich immer, wenn er Emma sieht. Auch Emma findet Ben anziehend. Sie verabreden sich und fühlen sich zum ersten Mal richtig verliebt. Es ist schön, sich nahe zu sein und einander zu berühren.

Dieses Buch thematisiert die wichtigen Aspekte rund um Liebe, Körper und Sexualität. Tipps, Lexikon und Links geben zusätzliche Information.

ISBN 978-3-7269-0363-3

SJW Schweizerisches Jugendschriftenwerk

www.sjw.ch

2./3. Zyklus

**SJW
OSL
ESG**

